

Konzeption

Dieses Programm dient der umfassenden Abwicklung aller Geschäftsvorfälle, die in den Geschäftsfeldern Selbstwerbung, Handel, Dienstleistung und Vermittlung im Zusammenhang mit Rundholz anfallen.

Es ist Dreh- und Angelpunkt im Workflow des Anwenders. Um dem gerecht zu werden, verfügt das Programm über vielfältige Import- und Exportschnittstellen, die je nach Bedarf problemlos ergänzt werden können.

Beim Datenimport liegt dabei der Schwerpunkt auf dem Import der Rundholzdaten aus mobilen Datenerfassungsgeräten und Werksvermessungsprotokollen, beim Datenexport zu Schnittstellen von Finanzbuchhaltungen und für individueller Auswertungen in die Produkte der Office-Familie. Neben der Anbindung der Top50 bzw. Top10 wurde auch die GIS-Anwendung *Geomail* der Firma *Forstware Informationssysteme* integriert.

Das Programm ist mandantenfähig, innerhalb eines Mandanten werden die Geschäftsvorfälle nach Wirtschaftsjahren abgelegt.

Unterschiedliche Zugriffsrechte sind in der Benutzerverwaltung mit Kennwörtern einstellbar (Abbildung 1).

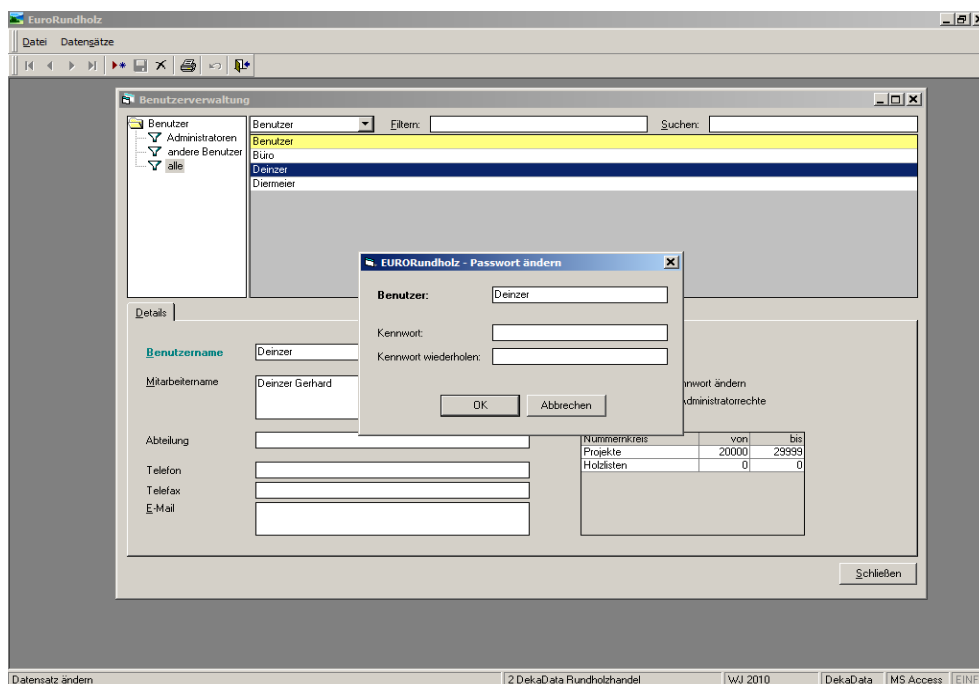


Abbildung 1

Der Zugriff auf die auf einer Bildschirmseite erforderlichen Stammdaten ist ohne Verlassen der aktuellen Bildschirmseite entweder über das zu die Menüleiste oder das Lupen-Symbol möglich.

Technologie

Das Programm EuroForst ist eine 32-Bit-Datenbankanwendung für die Betriebssysteme von Microsoft. Als Datenbanken können wahlweise ACCESS oder SQL-Server eingesetzt werden.

Das Programm hält sich an die Windows-Standards und bietet, wo erforderlich, eine Werkzeugleiste. Die Bedienung des Programms mit Tastatur und Maus folgt ebenfalls den Windows-Konventionen. Zu tabellarischen Darstellungen der Daten kann mit einem Klick der rechten Maustaste in die gelbe Spaltenüberschriftenzeile ein Kontextmenü aktiviert werden.

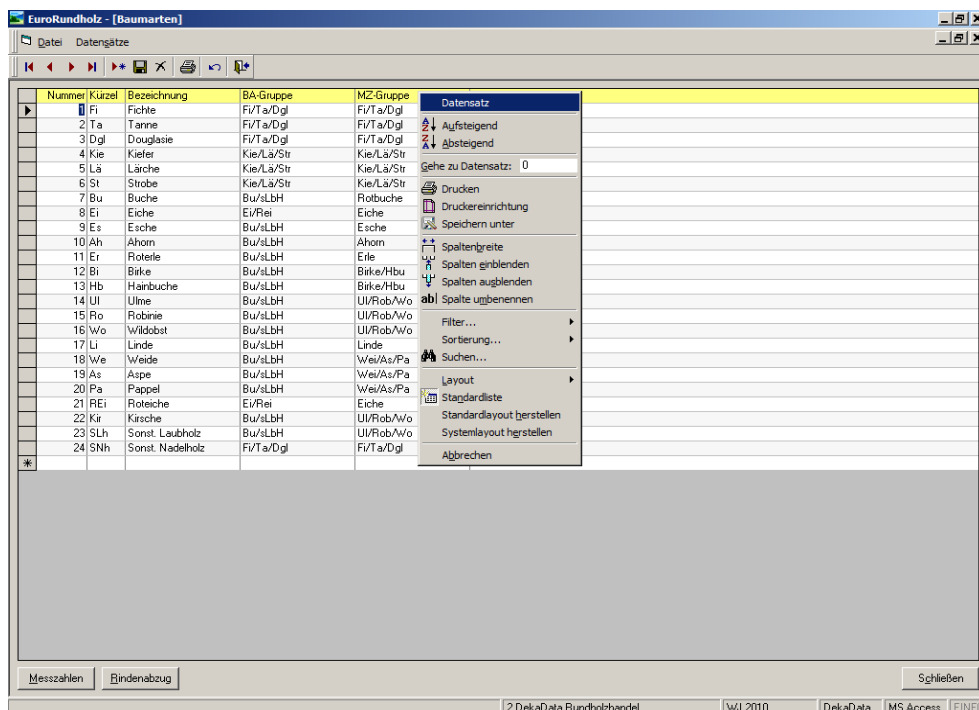


Abbildung 2

Es ermöglicht die individuelle Anpassung der Tabelle hinsichtlich Sichtbarkeit, Breite, Bezeichnung und Reihenfolge der Spalten. Dieses Layout wird unter einem frei wählbaren Namen benutzerabhängig gespeichert. Sortier-, Filter- und Exportfunktion werden ebenfalls angeboten. Der Druck der Tabelle, wie vom Anwender am Bildschirm gestaltet, ist implementiert.

Projektverwaltung

Die Rundholzbeschaffung im Programm wird mittels Projekten dargestellt und mit den vertragsrelevanten Vereinbarungen erfasst werden. Alle mit einem Projekt verbundenen Aufgaben können von dieser Ebene aus erledigt werden.

Monatliche Fm-Summen der Übernahmen, Lieferungen und Abrechnung zeigen Verlauf und aktuellen Stand eines Projekts. Zusätzliche Information zum Projekt bieten die Summen offener Akontozahlungen.

The screenshot shows the 'EuroRundholz - [Projektlisten]' window. The top part displays a list of projects with columns for ProjektNr, Projektname, Datum, and L-Nr/Lieferant. Below this, the 'Details' tab is active, showing fields for 'Einkäufer' (Deinzer Gerhard), 'Projekt-Nr.' (20000 Ankauf FB), and 'Lieferant' (70606 FB WASSERSTADT). It also includes a table for 'Lieferrahmen (Fm)' with columns for Monat, Übernahmen, geliefert, and abgerechnet, and a summary table for 'AKonto offen' and 'Netto'.

ProjektNr	Projektname	Datum	L-Nr	Lieferant
20001	SW Beigdorf	30.06.2009	70606	Grüne Staatsforsten
20000	Ankauf FB	22.06.2009	70606	Grüne Staatsforsten
10000	Kleinmengen	15.06.2009	70607	FBG Langholz

Einkäufer: Deinzer Gerhard Projekt-Nr.: 20000 Ankauf FB Lieferant: 70606 FB WASSERSTADT mit Sublieferanten: <input type="checkbox"/> Gutschriften an Sublieferanten: <input type="checkbox"/> nach Werksmaß: <input type="radio"/> Lieferart: frei Wald <input type="radio"/> nach Waldmaß: <input checked="" type="radio"/> Lieferart: frei Werk <input type="radio"/> Vertragsdatei: Bemerkung:	erstellt am: 22.06.2009 Lieferzeitraum: bis Lieferrahmen (Fm): 0 <table border="1"> <thead> <tr> <th>Monat</th> <th>Übernahmen</th> <th>geliefert</th> <th>abgerechnet</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Februar 2010</td> <td>132</td> <td>131</td> <td>67</td> </tr> <tr> <td>März 2010</td> <td>84</td> <td></td> <td>84</td> </tr> <tr> <td></td> <td>216</td> <td>131</td> <td>151</td> </tr> </tbody> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th>AKonto offen</th> <th>Netto</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Einkauf</td> <td>50.000,00</td> </tr> <tr> <td>Einschlag</td> <td>4.000,00</td> </tr> </tbody> </table>	Monat	Übernahmen	geliefert	abgerechnet	Februar 2010	132	131	67	März 2010	84		84		216	131	151	AKonto offen	Netto	Einkauf	50.000,00	Einschlag	4.000,00
Monat	Übernahmen	geliefert	abgerechnet																				
Februar 2010	132	131	67																				
März 2010	84		84																				
	216	131	151																				
AKonto offen	Netto																						
Einkauf	50.000,00																						
Einschlag	4.000,00																						

Abbildung 3

Diverse Voreinstellungen zum Projekt minimieren dabei den Erfassungs- und Kontrollaufwand. Die korrekte Einstellung der Organisationsstruktur des Lieferanten und der vereinbarten Abrechnungsmodalitäten tragen ebenso wie die EK-Preis-Tabellen dazu bei, Fehler bei der Belegerstellung zu minimieren.

Projektverwaltung

Einkaufspreise

Hier werden die vereinbarten sortimentsbezogenen Einkaufspreise zu diesem Projekt hinterlegt, wahlweise kann auf allgemeingültige Preistabellen verwiesen. Kopierfunktion und Standardsortimentstabellen erleichtern Anlage und Pflege der jeweiligen Preistabelle..

20000 - Ankauf FB				
Holzart	Rinde	Sorte	Güte	Einheit
Fi:	L:	B:	Fm	
Fi:	L:	C:	Fm	
Fi:	L:	D:	Fm	
Fi:	IS:		Fm	
Kie:	L:	B:	Fm	
Kie:	L:	C:	Fm	
Kie:	L:	BC:	Fm	
Kie:	L:	D:	Fm	
Kie:	IS:		Fm	
Ta:	L:	B:	Fm	
Ta:	L:	C:	Fm	
Ta:	L:	D:	Fm	
Ta:	IS:		Fm	

SKI	Preis je Einheit
1a	20,00
1b	25,00
2a	30,00
2b	35,00
3a	40,00
3b	40,00
4a	40,00
4b	40,00
5	40,00
6	40,00

Abbildung 4

Holzwerbung

Hier können die an der Holzwerbung beteiligten Subunternehmer oder eigenen Mitarbeiter bzw. Maschinen als Voreinstellung hinterlegt werden. Ist das Werksmaß als Abrechnungsgrundlage vereinbart, wird bei Datenerfassung bzw. Datenimport automatisch die korrekten Holzmengen für die Abrechnung der Subunternehmer zur Verfügung gestellt.

Kostenart	Aufnahmearbeit	Abrechnung	Name
Einschlag	Waldmaß	US - Unternehmer Stücklohn	Fritz Maximilian
Einschlag	Waldmaß	US - Unternehmer Stücklohn	

Einschlag	Rückung	Entwindung	Transport	Provision
-----------	---------	------------	-----------	-----------

Abbildung 5

Projektverwaltung

Übernahmen/HABs

Unter diesem Punkt werden die bisher zum Projekt erfassten Übernahmen bzw. Holzlisten angezeigt, die Holzdaten erfasst bzw. importiert. In den Kopfdaten zur Holzliste wird das jeweilige Geschäftsfeld (Selbstwerbung, Handel, Dienstleistung oder Vermittlung) eingestellt, über das im weiteren Programmverlauf die relevanten Mechanismen gesteuert werden.

Übernahmen / HABs									
Listen-Nr.	Name	externe HAB-Nr	Datum	Lieferant	Waldmaß	Werkmaß	Schätzmenge	Bemerkung	
H	4 Rev Oberberg		04.03.2010	Grüne Staatsforsten	84,000				
H	2 Rev Tal Abt. 15		07.02.2010	Grüne Staatsforsten	46,000				
H	1 Rev Tal Abt. 47		07.02.2010	Grüne Staatsforsten	65,250	130,798			
					195,250	130,798	0,000		

Abbildung 6

Fakturierung

Unter der Option Abrechnung kann losweise für die unterschiedlichsten Kategorien (Einkauf, Verkauf, Einschlag, Rückung usw.) sofort der gewünschte Beleg erstellt oder – wenn bereits abgerechnet – in das gewünschte Journal gewechselt werden und dann der Beleg erneut bearbeitet werden..

20000 - Ankauf FB															
G	Listen-Nr.	Los	Holzart	Sorte	Güte	Waldmaß	Werkmaß	Schätzmaß	ext. HABNr	EK-Fm	EK-Beleg	VK-Fm	Käufer	VK-Beleg	
	1	1	Kie	SL	D	36,000	32,154			--	Wald	32,154	Werk	BACHNER FOF 8000008	
	1	2	Kie	SL	D	29,250	32,606			--	Wald	32,606	Werk	BACHNER FOF 8000008	
	1	3	Kie	SL	PH		32,230			--	Werk	32,230	Werk	BACHNER FOF 8000008	
	1	4	Kie	SL	D		33,808			--	Werk	33,808	Werk	BACHNER FOF 8000008	
	2	1	Fi	SL		67,000				67,000	Wald	E5			
	4	1	Fi	SL	D	84,000				84,000	Wald	E5	--	Wald	BACHNER FOF

Abbildung 7

Projektverwaltung

Vertrieb/Produktion

Alle zum Projekt gehörenden Belege sind hier aufgelistet und geben in der Fußzeile mit Gesamtsummen für Kosten und Erlöse einen Überblick zum finanzielle Stand des jeweiligen Projekts. Auch an diesem Punkt kann jeder beleg sofort bearbeitet werden.

Details		Einkaufspreise		Übernahmen / HABs		Fakturierung		Vertrieb/Produktion		Holzverb.ung	
Datum	Kostenart	Käufer / Lieferant	GF	Beleg-Nr.	Übernahme / HAB	Menge	Einheit	je Einheit			
26.04.10	Verkauf	RUND SÄGEWERK		8000006		50,000	Std	28,00			
06.04.10	Einkauf	FB WASSERSTADT	S	ext.: 123		100,000	Fm	8,00			
20.03.10	Verkauf	BACHNER FORSTSERVICE	H	8000008	Rev Tal Abt. 47	130,798	Fm	63,46			
20.03.10	Einkauf	FB WASSERSTADT	H	E5	Rev Oberberg	84,000	Fm	30,00			
20.03.10	Einkauf	FB WASSERSTADT	H	E5	Rev Tal Abt. 15	67,000	Fm	30,00			
20.03.10	Rückung	BACHNER FORSTSERVICE	H	E4	Rev Tal Abt. 47	45,000	Fm	5,00			
12.02.10	Einschlag	BACHNER FORSTSERVICE	H	E2	Rev Tal Abt. 47	36,000	Fm	10,00			
12.02.10	Einkauf	DekaData Rundholzhandel	S	ext.: 09/221		200,000	Fm	40,00			
19.01.10	Einschlag	BACHNER FORSTSERVICE	H	E3	Rev Tal Abt. 47	45,000	Fm	10,00			
Ergebnis:						Einkauf:	451,000 Fm	-10,34			
						Verkauf:	130,798 Fm	-35,67			

Abbildung 8

Zur Erstellung einer korrekten Deckungsbeitragsrechnung können hier Eingangsbelege können hier effektiv erfasst werden. Die Aufteilung der Beträge kann auf Projekte und/oder Übernahmen erfolgen

EuroRundholz - [Belegerfassung]

Daten | Dateneingabe | Ansicht

offene Projekte

Kostenart: Provisionen | Datum: 28.06.2010 | Rechnungsbetrag: 67,83 €

Absender: BACHNER FORSTSERVICE | 0,0 % Skonto: 0,00 €

Beleg-Nr: 2010/195 | intern: ext | 18 | Akontozahlungen: €

Geschäftsfeld: Selbstwerbung | Akontozahlung: | Bezahlt: 67,83 €

Projekt	Übernahme / HAB	Menge	Einheit	je Einheit	Netto	MwSt
10000	nur Fixlänge	38,000	Fm	1,50	57,00	19,0
Gesamt:					57,00	

offene Konto

Kostenart	Datum	Beleg-Nr.	Netto	verrechnen	Abgerechnet_in
-----------	-------	-----------	-------	------------	----------------

Neuer Beleg | Speichern | Zurück

2 DekaData Rundholzhandel | WJ 2010 | DekaData | MS Access | EINF

Abbildung 9

Rundholzerfassung

Zu den Kopfdaten einer Übernahme kann entsprechend den Voreinstellungen zum Projekt das WBV-Mitglied bzw. der Sublieferant mit Steuernummer und Steuersatz zur korrekten Gutschrifterstellung angegeben werden. Weitere nützliche Informationen zum Ansprechpartner, Abfuhrhinweise und interne Vermerke sind hier ablegbar.

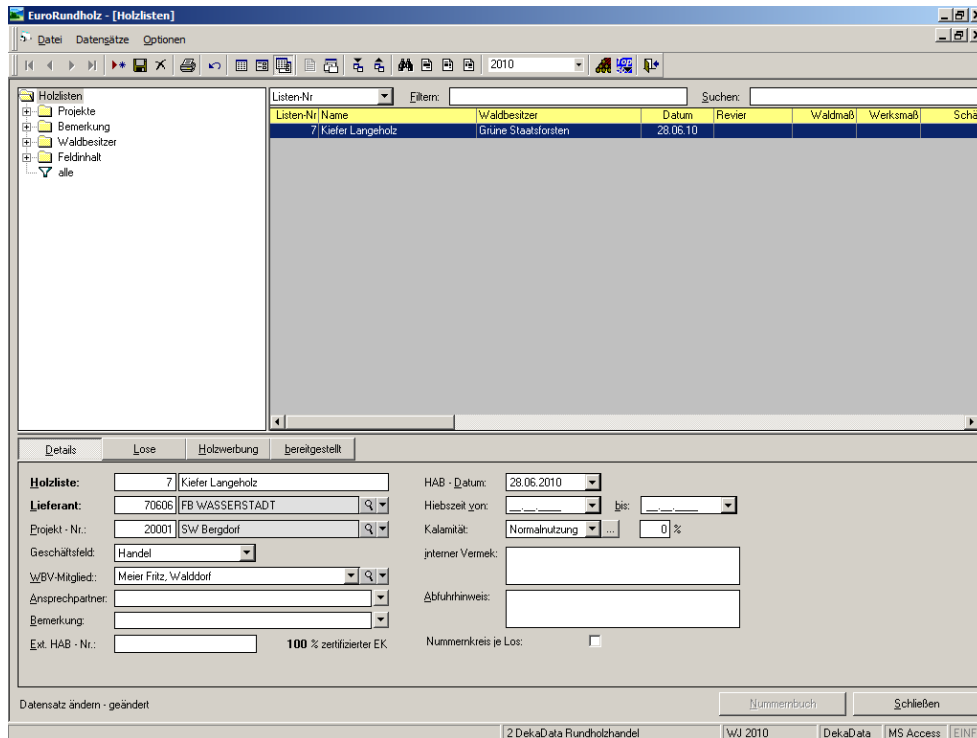


Abbildung 10

Die Erfassung der Holzdaten kann zum einen über die Tastatur (Abbildung 11) oder über Datenimport (Abbildung 12) erfolgen.

Holzarten, Rindenstatus, Sorte, Güte, automatischer Rindenabzug werden in den Stammdaten verwaltet.

Um allen Bedürfnissen der Praxis gerecht zu werden, können zu einer Holzliste Waldmaß, Werksmaß und Schätzmengen erfasst werden; sämtliche Eintragungen in der unteren Hälfte der Abbildung 11 können für jede Zeile der Tabelle modifiziert werden.

Rundholzerfassung

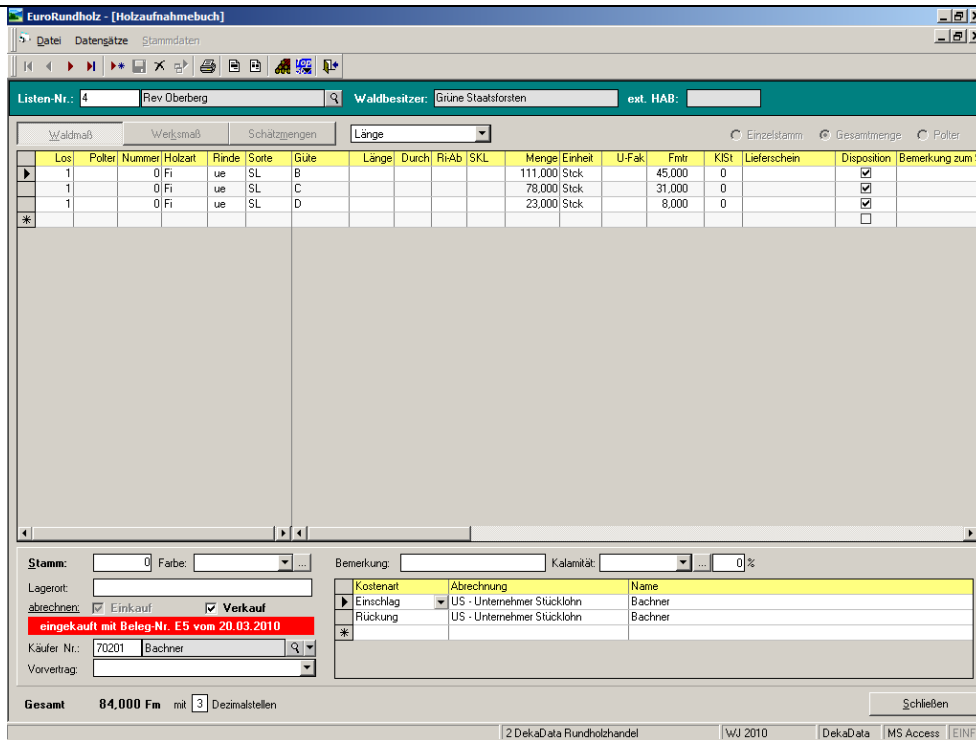


Abbildung 11

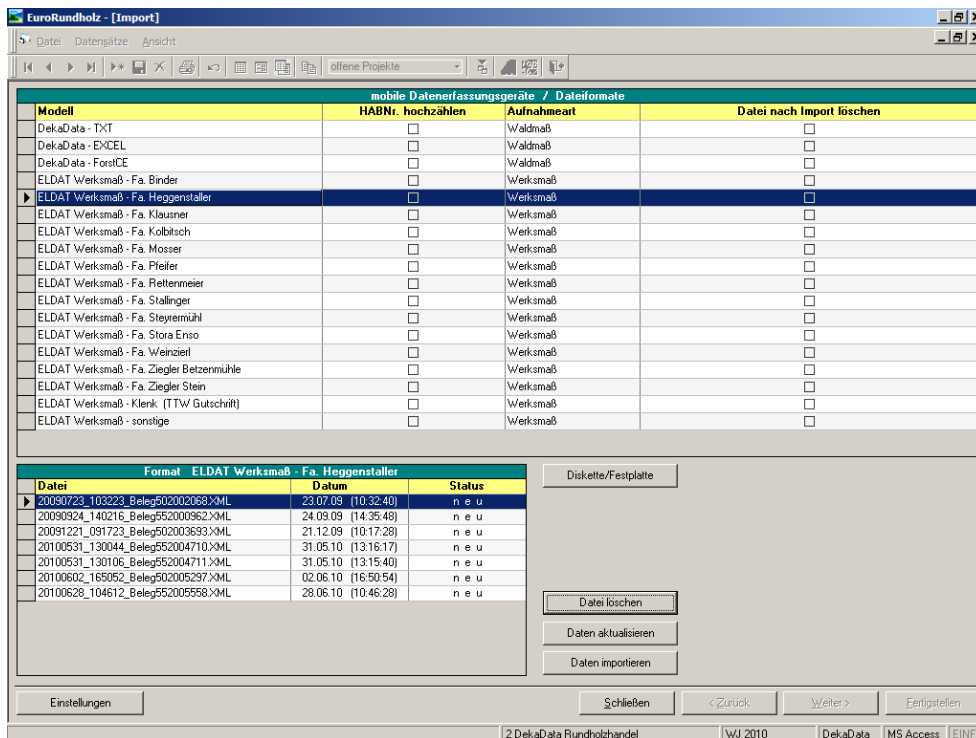


Abbildung 12

Holzabfuhr und Transportlogistik

Für die Bewältigung der damit einhergehenden Aufgaben ist die Anbindung und der Datenaustausch mit geografischen Informationssystemen (GIS) elementar.

Standardmäßig bietet das Programm Schnittstellen zur Top50 bzw, Top10, Geomail und Waldinfoplan. Schnittstellen zu NavLog, WebLine und Navigationssystemen sind in Vorbereitung.

Die geografischen Koordinaten zum Polter können über mobile Erfassungsgeräte mit GPS-Empfänger erfasst oder direkt auf der jeweiligen Karte ermittelt werden. Die Speicherung im Programm erfolgt - in Abhängigkeit vom jeweiligen GIS - in der Polterverwaltung.

Für die Vorgehensweise ist es völlig unerheblich, ob die Lieferung frei Werk oder frei Wald erfolgt und hat nur Auswirkung auf die Bereitstellung der entsprechenden Holzdaten zur Abrechnung der Fuhrunternehmerleistungen.

Im Programm EuroRundholz legt der Anwender auf Polterbasis fest, ob für diesen die Disposition erfolgen soll

Waldlager

Im Waldlager wird projektübergreifend das zur Abfuhr bereitgestellte Holz angezeigt, für das noch keine Abfuhranweisung oder Bereitstellungsanzeige erstellt wurde. Die Zuordnung zu Vorverträgen bzw Käufern und Werkseingangsnummern wird zweckmäßiger Weise hier vorgenommen.

Listen-Nr.	Name	Los	Polter	Holzart	Sorte	Güte	Länge	Fmtr	Menge	Einheit	Vorvertrag	Käufer	Werkseingangs-Nr.	Fuhrmar
1	Rev Tal Abt. 47	1	Fi	SL	B	5,00	38,000	245,000	Stck	2	BACHNER FORSTS			
1	Rev Tal Abt. 47	2	Fi	IS		2,00	29,250	45,000	Fm					
2	Rev Tal Abt. 15	1	Fi	SL		4,50	67,000	455,000	Stck					
3 Lose								132,250						

Listen-Nr.	Name	Los	Polter	Holzart	Sorte	Güte	Länge	Fmtr	Menge	Einheit	Vorvertrag	Käufer	Werkseingangs-Nr.	Fuhrmar
3	Gem Oberdorf	1	Fi	SL		5,00	56,000	455,000	Stck	2	BACHNER FORSTS			

Auswahl: 1 Los / Polter mit 56,000 Fm

Abfuhranweisung Schließen

2 DekaData Rundholzhandel WJ 2010 DekaData MS Access | EINFÜG

Abbildung 13

Holzabfuhr und Transportlogistik

Holzabfuhr

Die Erstellung einer Abfuhranweisung oder Bereitstellungsanzeige erfolgt mittels eines Assistenten. Zu jedem Polter einer Abfuhranweisung können die Lieferscheine bzw. Rückmeldungen oder Werksvermessungsprotokolle erfasst werden.

Die Spalte „abgefahren am“ steuert den Abfuhrstatus des Polters nach offen, teilabgefahren und abgefahren und ermöglicht einen genauen Überblick über den Stand der Abfuhr.

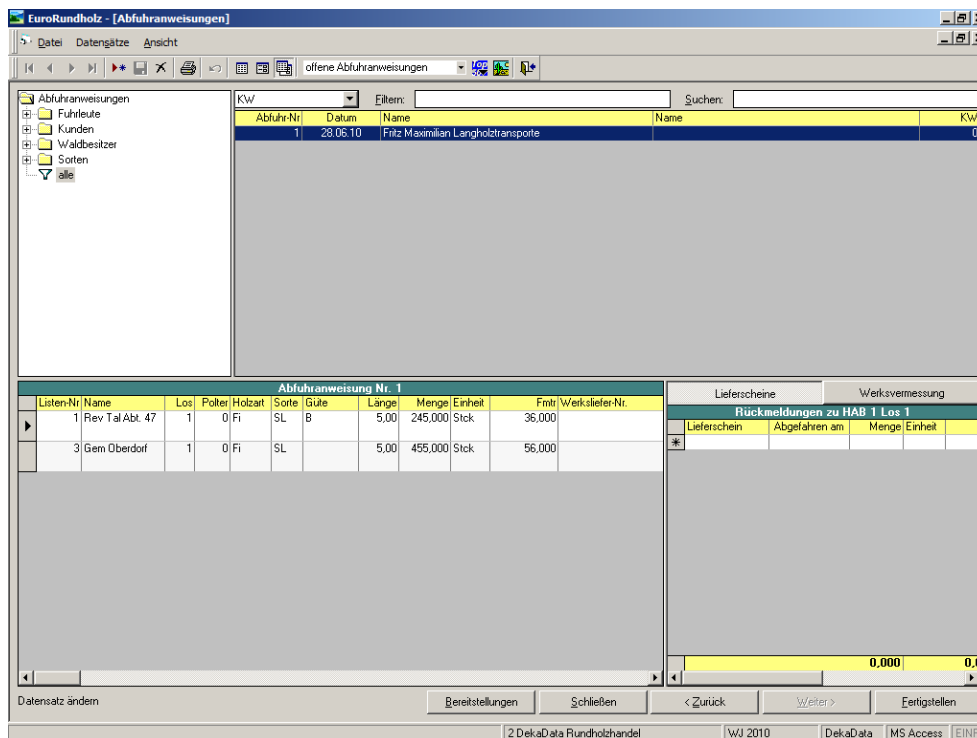


Abbildung 5

Mittels einer integrierten Karten- und Bilderverwaltung können zum Transportauftrag im GIS erstellte Karten und Bilder – auch von Handys - verwaltet und gedruckt werden (Abbildung 15).

Geomail bietet eine eigene Druckoption (Abbildung 16), kann aber auch über „copy“ und „paste“ in die Bilderverwaltung eingefügt werden.

Auf der Karte selbst können erforderliche Ergänzungen vorgenommen werden, z.B. die Kennzeichnung der geeigneten An- und Abfahrtswege.

Holzabfuhr und Transportlogistik

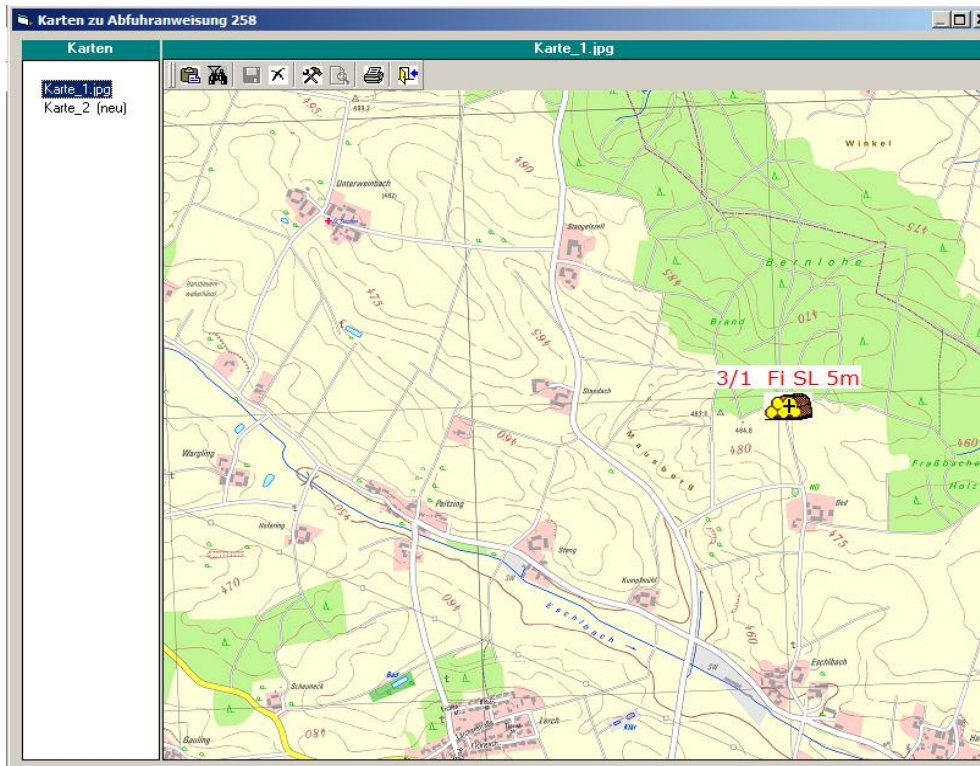


Abbildung 15

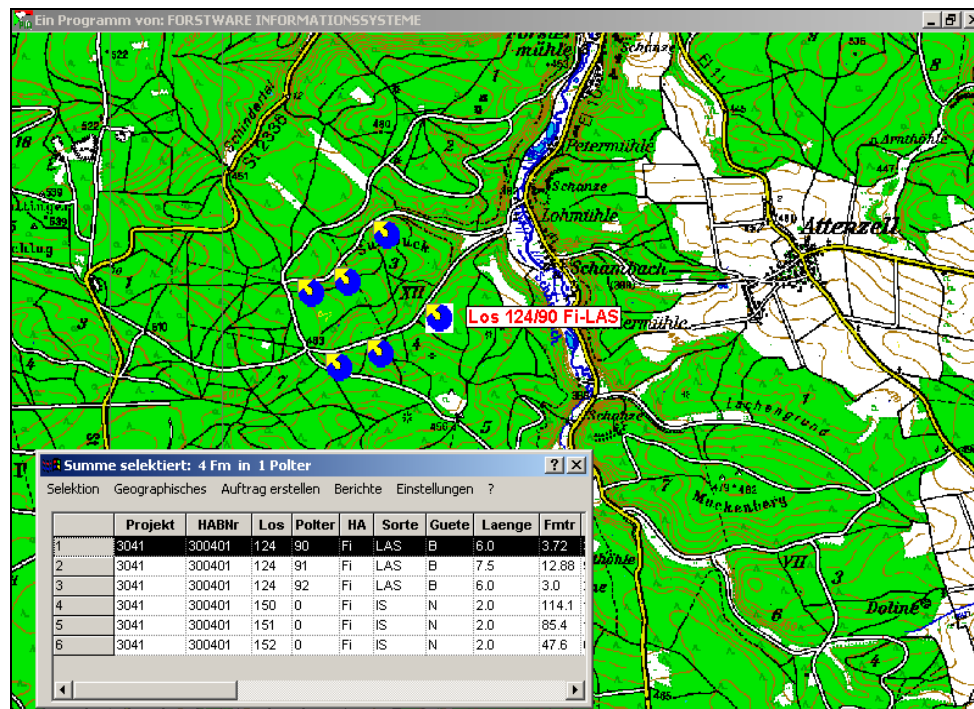


Abbildung 16

Abrechnung

Offene Bestände

Eine projektübergreifende Übersicht der noch abzurechnenden Holzmenzen in den verschiedenen Kostenarten erhalten Sie unter dem Menüpunkt „Offene Bestände“,

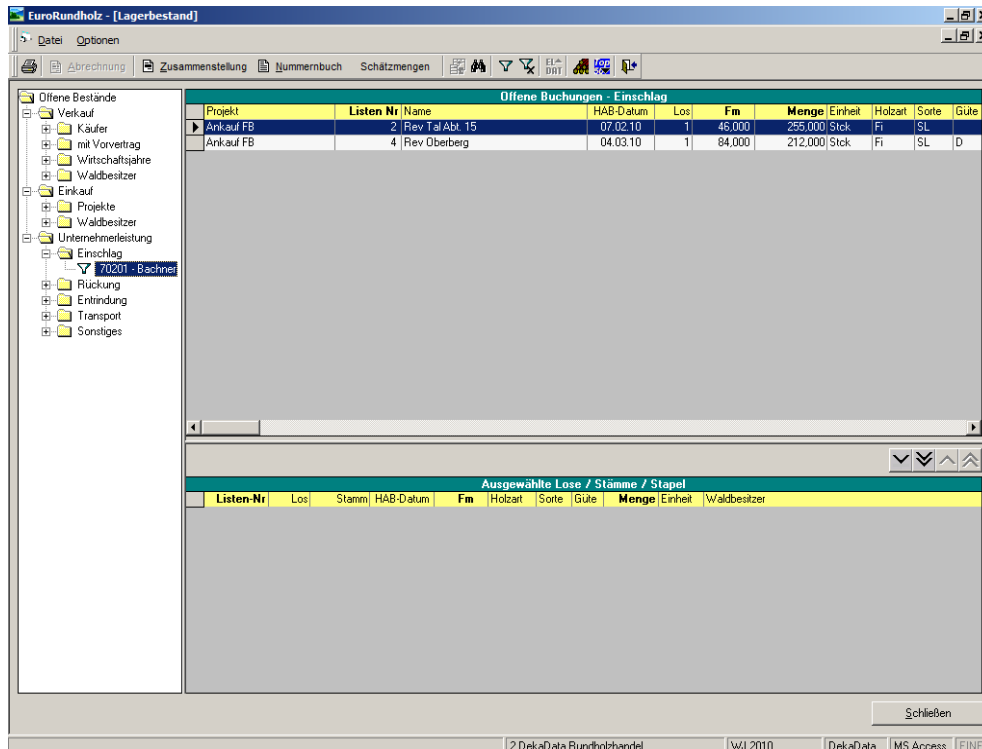


Abbildung 17

Hier wählen Sie die abzurechnenden Lose aus indem Sie diese in die unter Tabelle verschieben. Es können auch nur einzelne Stämme oder Polter aus einem Los in die Abrechnung übernommen werden, indem in das Nummernbuch verzweigt wird, die gewünschten Stämme markiert und in die Auswahl übernommen werden.

Dann starten Sie die Belegerstellung, durch die Sie ein Assistent führt.

Belegerstellung

Über den Belegtyp kann hier z. B. dem System mitgeteilt werden, dass nun eine Abschlagszahlung erstellt werden soll, deren weiter Verrechnung dann im Typ Endabrechnung möglich ist.

Für jede Kostenart können Preistabellen im Programm hinterlegt werden, die hinterlegten Preise sind in der Belegerstellung überschreibbar.

Abrechnung

Abbildung 18

Journal und Offene Posten

In den Journalen kann der Zahlungsverkehr via Scheckdruck oder DTAus abgewickelt werden, Schnittstellen zu Finanzbuchhaltungen können entsprechend den Anforderungen eingerichtet werden.

S	Beleg - Nummer	externe Belegnummer	Typ	Datum	Empfänger	Gesamtpreis	Skonto	Gesamtbeitrag	Ziel	Skonto1
ext	13	123	S	06.04.10	Grüne Staatsforsten	952,00	19,04	932,96		
ext	11	1234	S	06.04.10	Grüne Staatsforsten	1.190,00		1.190,00		
E	8		E	07.04.10	FBG Langholz	2.094,06	42,61	2.051,45	30.07.09	42,61
E	7		A	07.04.10	FBG Langholz	4.462,02	89,24	4.372,78	30.07.09	89,24
ext	5	09/221	S	12.02.10	DekaData Rundholzhandel	9.520,00	190,40	9.329,60		
ext	3	6689991	S	12.02.10	DekaData Rundholzhandel	6.245,38		6.245,38		
ext	2	88779	S	15.05.10	DekaData Rundholzhandel	4.016,25	80,32	3.935,93		
ext	1	7788	S	12.03.10	DekaData Rundholzhandel	2.231,25	44,62	2.186,63		
ext	1	123	S	20.03.10	Bachner	2.975,00	59,50	2.915,50		
E	1		S	21.03.10	BwV Oberland	850,00		850,00		

Abbildung 19

Statistik

Neben umfangreichen Statistiken über Einkauf, Verkauf, Holzwerbung und die Deckungsbeitragsrechnung gibt es Exportfunktionen zu den Produkten der Office-Familie für individuelle Auswertungen.

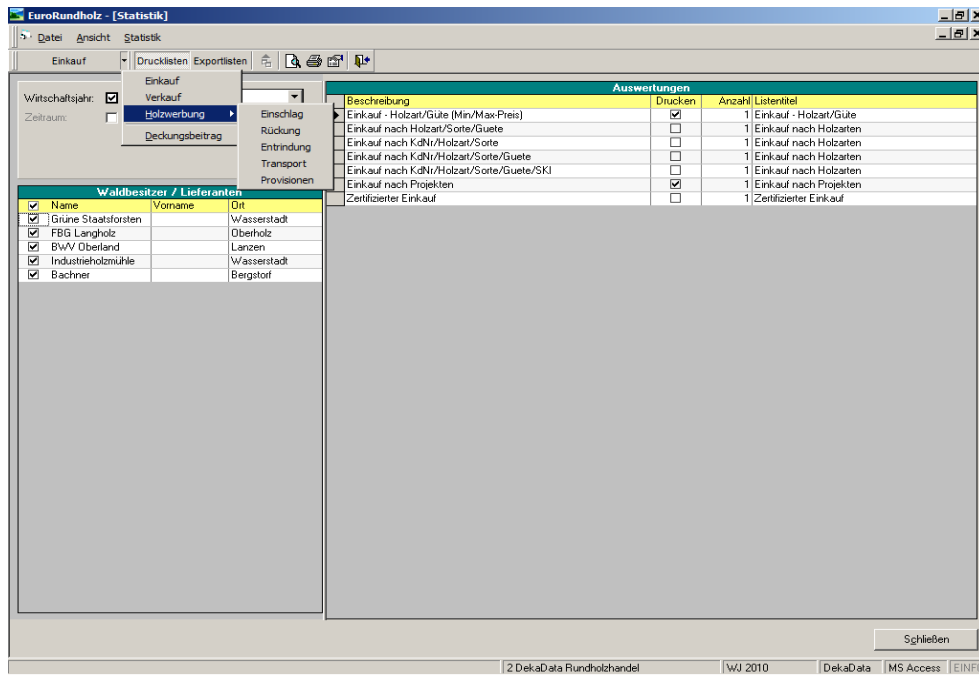


Abbildung 20

Eine Lagerbestandsbewertung ist integriert und erlaubt die Bewertung zu beliebigen Stichtagen, die gespeichert, zu einem späteren Zeitpunkt wieder geladen und aktualisiert werden kann.

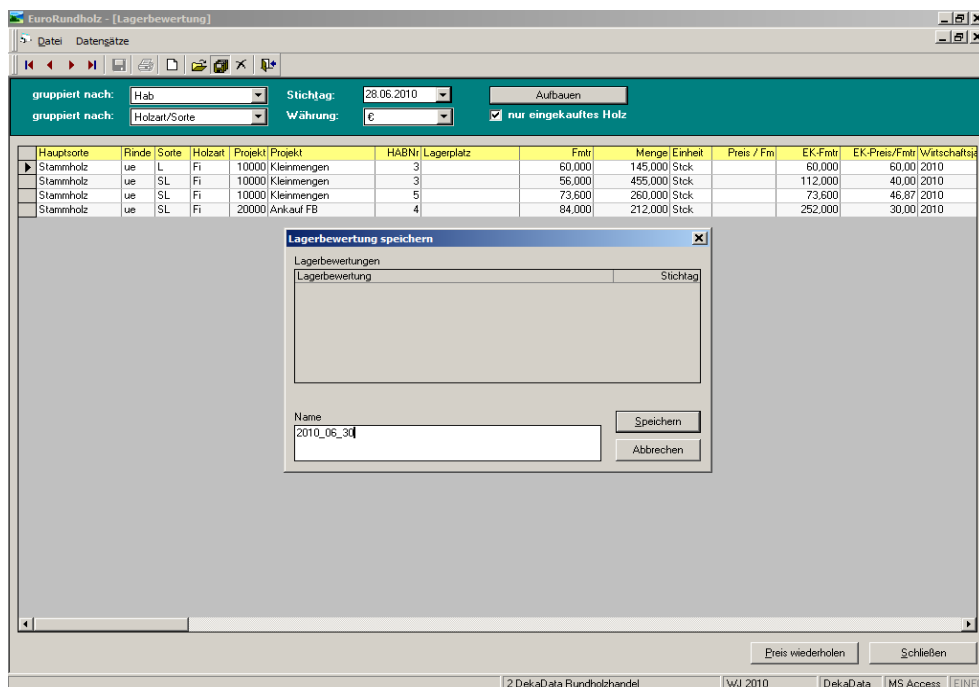


Abbildung 21

Stammdaten

Eine umfangreiche Stammdatenverwaltung ermöglicht weitestgehende Flexibilität für individuelle und regionale Anforderungen. Anpassungen an die Veränderungen am Holzmarkt sind ebenfalls problemlos möglich.

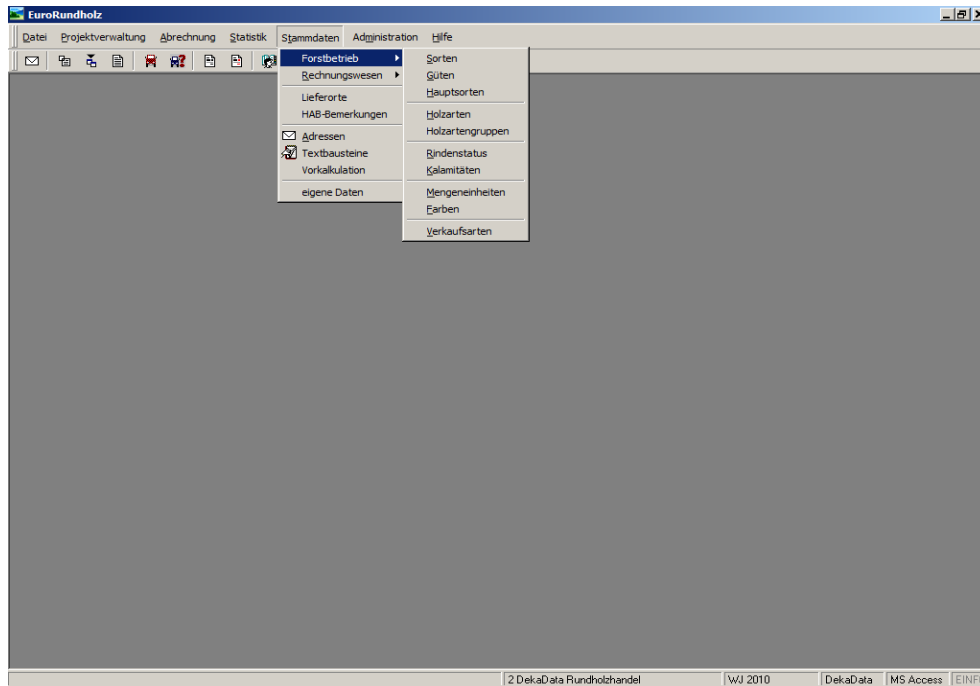


Abbildung 22

Die Adressverwaltung ist mit umfangreichen Selektionsmöglichkeiten für Serienbrief-funktionen und Adresstikettendruck versehen. Bei Holzlieferanten kann Zertifikat und Zertifikats-Nummer für die Auswertung angegeben werden.

